

- 6 2 -

Aus dem Vereinsleben

=====

KLAUS SCHURIAN

80-Jähriges Jubiläum des "Apollo" am 8 Oktober 1977

Obwohl das letzte Jubiläum erst 5 Jahre zurücklag entschloß sich die Mitgliederversammlung doch dafür, daß wir das 80-jährige Jubiläum veranstalten sollten, nicht zuletzt wegen der guten Finanzlage des Vereins.

Der festliche Rahmen des "Iris-Saales" im Frankfurter Palmengarten mit schönen Blumenarrangements bildeten die Kulisse für die Veranstaltung.

### *Einladung*

---

zu unserem *80. Stiftungsfest*

möchten wir Sie herzlichst einladen. Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 8. Oktober 1977, 19.00 Uhr, im Palmengarten, 1. Stock, „Iris-Saal“, statt.

Mit freundlichen Grüßen

ENTOMOLOGISCHER VEREIN „APOLLO“

K. Schurian

W. de Molière

### *Programm*

---

1. Begrüßung und Rückblick
  2. Gemeinsames Essen
  3. Ehrung verschiedener Mitglieder
  4. Geselliges Beisammensein, Tanz\*)
  5. Ausklang
- \* (Es spielen die „Eldorados“)

Bitte geben Sie uns Rückantwort bis zum 28. September 1977, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Nach der Begrüßung der geladenen Mitglieder und ihrer Angehörigen durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Schurian, erfolgte ein kurzer historischer Rückblick auf das Vereinsleben. Hierbei lag der Schwerpunkt auf dem vergangenen Jahrzehnt, der Zeit, in der Herr Steeg die Vereinsgeschichte leitete. Seine Verdienste wurden noch einmal besonders hervorgehoben. Herr Prof. Dr. Lotz ergriff anschließend das Wort und hob die jederzeit guten Beziehungen des "Apollo" zur Universität Frankfurt hervor, nicht zuletzt deswegen, weil Herr Schurian teilweise bei Herrn Professor Lotz studiert hatte. Es folgte anschließend ein gemeinsames Essen.



**MENÜ-ANGEBOTE**  
\*\*\*\*\*

**FESTLICHE ESSEN**  
\*\*\*\*\*

**Menü 15 :**  
\*\*\*\*\*

Doppelte Kraftbrühe mit Leberklößchen  
\*\*\*\*\*  
Fränkischer Hochzeitsbraten (Schwärtelbraten  
mit Kruste), Kartoffelklöße und Apfelrotkohl  
mit Mandeln  
\*\*\*\*\*

Apfelstrudel mit Vanille-Sauce  
\*\*\*\*\*

DM 21,50

**Menü IV:**  
\*\*\*\*\*

Tomatencremesuppe mit Gin gewürzt  
\*\*\*\*\*  
Jägerschnitzel mit Pommes Frites und Salatteller  
\*\*\*\*\*  
Fürst-Pückler-Eisschnitte  
\*\*\*\*\*

DM 18,50

Den Höhepunkt des Jubiläums bildete zweifellos die Ehrung verschiedener Mitglieder.

Die goldene Ehrennadel des "Apollo" erhielten:

Herr Philip B a t t e n f e l d  
Herr Alfred H e l f r i c h  
Herr Walter H e r g e n h a h n  
Herr Friedrich M a u l  
Herr Dr. Walter M ü l l e r - B e e c k  
Herr Alfred W u n d e r l i c h  
Herr Wolfgang H o l l ä n d e r

Zur Überraschung des Vorsitzenden wurde Herrn

Klaus S c h u r i a n

durch Herrn W. de Molière ebenfalls die goldene Ehrennadel verliehen.

Die silberne Ehrennadel des "Apollo" erhielten:

Herr Heinrich C z i p k a  
Herr August J u n g  
Herr Hans S e i p e l  
Herr Michael T ü r k a y

Das sich anschließende gesellige Beisammensein mit Tanz zu den Klängen der "Eldorado-Band" wurde ein großer Erfolg. Vor allem die von Frau Lotz angeführte Polonaise brachte den richtigen Schwung und auch ehrwürdige ältere Damen und Herrn tanzten begeistert mit. Um Mitternacht, als die Begeisterung ihren Höhepunkt überschritten hatte, klang dieser von allen als sehr gelungen angesehene Abend fröhlich aus.

## Nekrolog

Der Verein betrauert den Tod von RUDOLPH KÜNNERT. Wir geben hier den Nachruf aus der "Entomologischen Zeitschrift" in ungekürzter Form wieder.

### Rudolph Künnert 1899 - 1977

Kurz nach Vollendung seines siebenundsiebzigsten Lebensjahres verstarb RUDOLPH KÜNNERT infolge eines Herzanfalles. Er war in Lepidopterenkreisen durch seine Spezialkenntnisse auf dem Gebiet der Noctuiden weit über seinen Wohnort Frankfurt/Main hinaus bekannt.

Aus der Gegend von Leipzig stammend, widmete sich Herr KÜNNERT schon im Kindesalter den Schmetterlingen. Eine intensive Sammeltätigkeit begann jedoch erst gegen Ende des Zweiten Weltkrieges. Auch nach seiner Übersiedlung nach Westdeutschland widmete er sich in seiner Freizeit ausschließlich der Entomologie und baute eine beachtliche Sammlung auf. Freundschaften mit LEDERER, WARNECKE, BOURSIN und CLEVE beeinflussten das entomologische Schaffen von RUDOLPH KÜNNERT maßgeblich. So ist es auch zu verstehen, daß er nach dem Tode LEDERERS die „Beiträge zur Lepidopterenfauna des Mittelrheins und der angrenzenden Gebiete“ herausbrachte, die von seiner exakten Arbeitsweise Zeugnis ablegen.

Eine der hervorstechendsten Eigenschaften von RUDOLPH KÜNNERT war neben seinen ausgezeichneten entomologischen Kenntnissen seine liebenswerte Art im Umgang mit Gleichgesinnten. Immer mit einem guten Rat zur Hand, wenn er gefragt wurde, ohne sich jemals aufzudrängen, hatte er nur Freunde unter jungen wie alten Kollegen.

Sein Tod hat uns überrascht und nachdenklich gestimmt. Menschen seines Charakters sind selten, seine Freunde werden noch lange an RUDOLPH KÜNNERT denken.

KLAUS SCHURIAN

Nicht nur die in den "Nachrichten" weiter erscheinenden "Erinnerungen eines alten Entomologen" werden uns an den unvergessenen RUDOLPH KÜNNERT noch lange erinnern, die Lücke, die sein Tod hinterließ, wird schwerlich zu schließen sein.

## Jahresprogramm des "Apollo" aus der "Insektenbörse" (z.T. ergänzt)

### Entomologischer Verein „Apollo“, Frankfurt am Main (gegründet 1897)

#### Arbeitsplan 1. Halbjahr 1977

- 19. Januar: Generalversammlung
- 2. Februar: Eckweiler: Falterfang in Ostanatolien (L)
- 16. Februar: Görgner: Besonderheiten aus der Sierra Nevada (L)
- 2. März: de Molière: Andalusische Tage (L)
- 16. März: Prof. Dr. Rose: Besonderheiten aus Inneranatolien (L)
- 6. April: Hergenbahn: Falter im Lichtbild (L)
- 20. April: Hofmann: Seltenheiten aus Südwest-Iran (L)
- 4. Mai: Richter: Entwicklungszyklen ausgewählter Pieriden (L)
- 18. Mai: Lay: Entomologische Impressionen aus Schwarzafrika (L)
- 1. Juni: Seipel: Zygaenenspezialitäten von der Blumen-Riviera (L)
- 5. Juni: Vereinsexkursion
- 15. Juni: Schurian: Entdeckungsreisen berühmter Entomologen des 19. Jahrhunderts

Die Sitzungen finden nach wie vor wie vor jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat im Restaurant „Henninger am Zoo“ statt. Gäste und I.E.V.-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Allen Freunden und Förderern des „Apollo“ möchten wir auf diesem Wege ein erfolgreiches Jahr 1977 wünschen!

K. Schurian            W. de Molière            H. Labusch  
(1. Vorsitzender)    (2. Vorsitzender)    (1. Schriftführer)

6 Jul. FOTSCH: Südfrankreich

20 Jul. KÜNNERT: Exkursionen in die weitere Umgeb.von Ffm.

3 Aug. FERIENSITZUNG

17 Aug. FERIENSITZUNG

### Entomologischer Verein „Apollo“ Frankfurt/M. (gegründet 1897)

#### Arbeitsplan 2. Halbjahr 1977

- 7. Sept. — RUPPRECHT: Skandinavien. (L)
- 21. Sept. — DE MOLIERE: Zweite Türkei-Sammelreise. (L)
- 5. Okt. — RICHTER: Einheimische Spinnentiere. (L)
- 8. Okt. — 80jähriges Jubiläum (gesonderte Einladung folgt).
- 19. Okt. — BATTENFELD: Im Dschungel Sumatras. (L)
- 2. Nov. — Vorbereitungsabend für die 80.Tauschbörse.
- 5. Nov. — 14—18 Uhr Internationale Insektentauschbörse (im Volksbildungsheim)  
20 Uhr Begrüßungsabend zur Tauschbörse.
- 6. Nov. — 9—16 Uhr Internationale Insektentauschbörse.
- 23. Nov. — Dr. THOMAS: Insektenaufsammlungen im Frühjahr und Sommer in Marokko. (L)
- 7. Dez. — Vereinsinterne Tauschbörse.
- 14. Dez. — ZELL: Entomologische Eindrücke aus dem Vinschgau.

Die Sitzungen finden nach wie vor im Restaurant „Henninger am Zoo“ jeden 1. und 3. Mittwoch statt. Gäste und I.E.V.-Mitglieder sind herzlich willkommen!

K. Schurian            W. de Molière            H. Labusch  
(1. Vorsitzender)    (2. Vorsitzender)    (1. Schriftführer)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo](#)

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: [AF\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Schurian Klaus G.

Artikel/Article: [Aus dem Vereinsleben 62-66](#)